

16.07.2020

## **Duo Höllviken im Wilhelm-Hack-Museum**

Als Live-Hörspiel / Literatur / Performance mit konzeptuellem Ansatz ist der Auftritt des Duos Höllviken am Donnerstag, 23. Juli 2020, 20 Uhr, im Wilhelm-Hack-Museum überschrieben. Höllviken besteht aus Sven-Åke Johansson, einem der stilprägenden Schlagzeuger der deutschen Free Jazz-Ära der 1960er und 1970er Jahre, und Oliver Augst, Frankfurts zentralem Künstler im experimentellen Grenzbereich von Musik, Hörspiel, Literatur und Theater.

Johanssons Textsammlung aus Notizen, Gedichten und Liedern in poetisch-fragmentierter Sprache dient als Vorlage für die musikalische Umsetzung. Die beiden Künstler kreisen den Alltag ein. Mit Worten, Klängen und zirkulären Gedankengängen zeigen sie, wie absurd musikalisch das Leben so spielt. Es entsteht ein weitverzweigtes "Bild", bestehend aus verschiedenen Zeiten und Räumen.

Die sogenannten Schraubenlieder bilden das Zentrum des konzeptuellen Stimm-Hörspiels. Sie nehmen sich eines Metiers an, das selber in verschiedener Weise einen "Schrauben"-Charakter aufweist. Sprachlich in sich kreisende Motive werden sukzessive weiterentwickelt ähnlich einer musikalischen Motivarbeit. Die musikalische-performative Umsetzung folgt daher eng am Text. Die Schraubenlieder werden von weiteren Textfragmenten eingerahmt, die als sprachliche Bilder Kontexte für die Lieder setzen. Eine Sentenz über die braunen Kneipen Süddeutschlands, das Lachen im Konzert, Tagebuchnotizen einer Ankunft in Höllviken, Juli 1999.

Sven-Åke Johansson, geboren 1943 in Mariestad (Schweden), verfolgt seit den 1980er Jahren einen weitgehend von Institutionen und Gruppierungen unabhängigen künstlerischen Weg als Musik-Performer, zunehmend in den Kreisen Bildender Kunst und Neuer Musik. Oliver Augst, geboren 1962, lebt und arbeitet in Ludwigshafen am Rhein und in Paris. Er ist deutscher Komponist, Sänger, Produzent und Hörspielautor. Er wirkte bereits bei zahlreichen Bühnenproduktionen und verschiedenen Ensembles mit.

Als Duo sind Oliver Augst und Sven Ake Johansson seit vielen Jahren durch verschiedene gemeinsame Projekte verbunden. Neben freien Improvisationen zum Beispiel im Künstlerhaus Mousonturm Frankfurt, dem Lied-Projekt "Eisler im Sitzen" war Johansson als Musiker, Sprecher und Sänger in verschiedenen Hörspielen und Live-Projekten von Oliver Augst präsent.

Der Abend ist eine Kooperation mit dem Kultursommer Rheinland-Pfalz, textXTND und dem Wilhelm-Hack Museum.

Der 30. Ludwigshafener Kultursommer 2020 wird unterstützt durch VR Bank, GAG Ludwigshafen, Die Rheinpfalz, BKK Pfalz, Sparkasse Vorderpfalz.

Kontakt:

Wilhelm-Hack-Museum, Nina Reinhardt, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein, Telefon 0621 504-2934, E-Mail [nina.reinhardt@ludwigshafen.de](mailto:nina.reinhardt@ludwigshafen.de).